Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 63 (1937)

Heft: 39

Illustration: [s.n.]

Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die «Jugend», einst Deutschlands führende Kunstzeitschrift, ist eingegangen.

"Quatsch!"bei uns ruht die Jugend eben nicht!!"

Die Sitten der Völker

«Lady Wandromeer wurde heute Morgen um 4 Uhr betrunken im Strassengraben gefunden und auf die Polizeiwache gebracht!» las ich schmunzelnd in der Abendzeitung. Es freut

Die familie kocht selbst

Buffet SBB Rapperswil

(P) Neue Inh.: Gebr. Berther, Chef de cuisine

den kleinen Mann, zu lesen, dass auch die Grossen dieser Erde ihre Schwächen haben. Lady Wandromeer wird es weniger freuen, ihren Namen in allen Zeitungen zu wissen, aber die Londoner Polizeigerichtsberichte kennen keine Rücksicht. Ich sprach mit einem englischen Bekannten über den Fall, und der meinte: «Es schickt sich eben nicht, auf die Strasse zu gehen, wenn man betrunken ist! Im Klub hat es Zimmer, um seinen Rausch auszuschlafen.» Diese hohe sittliche Auffassung hat mich beinahe wankend gemacht.

Gute Antwort

Ein Professor fällt fast über die vorgestreckten Füsse eines Schülers in der vordersten Reihe.

Erzürnt fragt er: «Sind diese Hufe Ihre?»

«Nur zwei davon!»

Kä



In Luzern, es ist ganz klar, kommt nur in Frag' die

GERBER-BAR